
Buchpräsentation am 12. Dezember 2005

Von erbitterten Kämpfen und einem tapferen Hamster Rundfunkgeschichte, lebendig präsentiert

Für Hamster Kalle war es ein kleiner Schritt, für die Rundfunkgeschichte ein Marsch in Siebenmeilenstiefeln: Improvisieren für einen neuen Rundfunk hieß die Devise nach dem Zweiten Weltkrieg. Da kam es schon einmal vor, dass die promovierte Wirtschaftsjournalistin Julia Dingwort-Nusseck den Hamster der Tochter zur Hilfe nahm, um komplexe wirtschaftliche Fragen zu erklären. Dass solche unkonventionellen Maßnahmen, aber auch der Aufbau des neuen Mediums alles andere als konfliktfrei vonstatten gingen, versteht sich von selbst.

Eindrucksvoll illustrierte Julia Dingwort-Nusseck am 12. Dezember im Gästehaus der Universität, woran die Forschungsstelle zur Geschichte des Rundfunks in Norddeutschland gearbeitet hat. „Die Geschichte des Nordwestdeutschen Rundfunks“ heißt das nun im Hoffmann und Campe Verlag erschienene Buch, das zum 50-jährigen Bestehen des Norddeutschen und des Westdeutschen Rundfunks eine Geschichte der gemeinsamen Vorläufereinrichtung, des Nordwestdeutschen Rundfunks, vorlegt. Die tierliebe Wirtschaftsredakteurin war nur eine von vielen Rundfunkpionieren der ersten Stunde, die der Einladung von Hans-Ulrich Wagner gefolgt waren, dem Leiter der Forschungsstelle zur Geschichte des Rundfunks in Norddeutschland. Programmprägende Persönlichkeiten der Rundfunkgeschichte wie Gerd Ruge, Carsten Diercks, Helga Diercks-Norden, Helga Boddin, Wolfgang Jäger, Manfred Jenke, Max Rehbein, Jürgen Roland, Dieter Thoma und Hans-Wilhelm Vahlefeld feierten zusammen mit den Herausgebern des Bandes, Peter von Rügen und Hans-Ulrich Wagner sowie rund 70 Vertretern aus Kultur, Wissenschaft und Medien die Veröffentlichung.

Nach den Einführungen von Uwe Hasebrink, dem Direktor des Hans-Bredow-Instituts, sowie von Günter Berg, dem Geschäftsführer des Hoffmann und Campe Verlags, stellten die Herausgeber kurz den Ansatz ihres Buches vor. Manfred Jenke, ehemaliger leitender Mitarbeiter beim NDR und beim WDR, der das Manuskript vorab einer kritischen Sichtung unterzogen hatte, würdigte die jetzt vorgelegte Arbeit. Das Interview mit Julia Dingwort-Nusseck rundete den Abend ab.



**Peter von Rügen und Hans-Ulrich Wagner (Hrsg.):
Die Geschichte des Nordwestdeutschen Rundfunks.
Hamburg: Hoffmann und Campe Verlag 2005.**

464 Seiten; 39 Abbildungen; € 40,-; ISBN 3-455-09530-5